

Was ist Huna?

Unter HUNA versteht man die hawaiianische Form des Schamanentums, die Tradition des KALA KUPUA, wie sie in Hawaii genannt wird. HUNA heißt wörtlich übersetzt Geheimnis. HU und NA bedeuten auch etwa das gleiche wie Yang und Yin. HU heißt Chaos, Bewegung, aktive, "männliche" Energie und NA meint Ordnung, Ruhe, Struktur, passive, "weibliche" Energie. Leben und Erleben findet in der Spannung zwischen diesen beiden Polen statt. Nur HU - also nur Chaos - ermöglicht keine Form der Erfahrung, kein Lernen und keine Entwicklung, und für NA - den absoluten Stillstand - gilt dasselbe.



Kontakt und Information:

Manfred Focke

Am Speckenrain 21, 97795 Schondra

Web: www.to-san.de + www.reiki-hamm.de



Manfred Focke

1. Vorsitzender des:

« DEUTSCHER REIKI BUND e.V. »

Meister/-Lehrer für:

Reiki (die fernöstliche spirituelle Heilmethode)

Taekwon Do, Selbstverteidigung und viele weitere Kampfsportarten

Schamanismus (die viele tausend Jahre alte Huna-Philosophie)

Hinzu kommen jahrzehntelange eigene Erfahrungen und als Kursleiter für:

Energie(Chi-Ki-)Training unterschiedlicher Stile

Meditation, Konzentrationstraining

Fitnessstraining (moderne Trainingsmethoden unterschiedlichster Art)

Ernährungsberatung

Mentaltraining

« DEUTSCHER REIKI BUND e.V. »

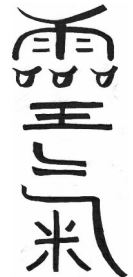
Web : www.deutscherreikibund.de

Tel.: 09747/9304180 Fax 09747/9304181

eMail: to_san_reiki@yahoo.de



Deutscher Reiki Bund e. V.



- **Universelle Lebensenergie** -

..... **Dein Weg zur
Spiritualität und
Gesundheit**

- H U N A - Info -

Was Kane-Huna?

Kane-Huna lehrt schamanistische Prinzipien und Praktiken des Kane-Ordens. Aber nicht nur. Sowohl Praktiken der anderen Huna-Orden als auch schamanische Techniken von der ganzen Welt werden hier gelehrt. Kane-Huna ist ein offenes System und ausbaubar. Sämtliche Techniken, welche funktionieren, finden hier ihren Platz. Kane-Huna besteht aus drei Stufen oder Teilen.

Die erste Stufe: Selbstheilung

Hier lernst Du Techniken der Selbstheilung, das Arbeiten und Integrieren Deiner drei Selbst, sowie den Besuch in den inneren Welten, um Bewusstseinsweiterung und Heilung zu erfahren. Aber auch vieles andere wird hier gelehrt und erfahren. Du lernst die überlieferte Huna-Geschichte und die grundlegenden schamanischen Prinzipien kennen. Ein innerer Garten wird angelegt. Es werden verschiedene hawaiianische Wesenheiten bzw. Spirits besucht. Die Chakren und Neben-Chakren aus Huna-Sicht. Huna-Atemübungen. Die Bedeutung des Wortes Hawaii = Hawaii liegt in Dir. Das Aufladen mit Mana-Energie. Die aktive Meditation eines Kahunas. Schamanische Traumheilung. Dies sind einige Schwerpunkte des ersten Huna-Kurses. Der Kurs dauert zwischen drei Tagen und einer Woche, je nach Gruppengröße. Privatunterricht ist möglich. Bei Zeitmangel können die Huna-Kurse auch in einzelne, in sich geschlossene Abschnitte aufgliedert werden.

Die zweite Stufe: Heilung

In diesem Aufbaukurs lernst Du, mit schamanischen Heiltechniken umzugehen,

um sie bei anderen anzuwenden. Hier wird der Kontakt zu den Lichtwelten hergestellt bzw. bewusst gemacht. Huna-Handauflegen, Huna-Clearings, Huna-Reinkarnationstherapie, das Lösen von alten festgefahrenen Ansichten und Betrachtungsweisen, das Zurückholen und das Befreien von Energie, um nur einiges aus diesem Kurs zu nennen, wird hier praktiziert und gelehrt. In diesem Aufbaukurs lernst Du weitere schamanische Prinzipien kennen. Die Kunst des Grockens wird gelehrt. Einen Schamanen grocken, Wasser, Steine, Wind, Pflanzen, Tiere und Menschen zum Zwecke der Heilung und Selbstheilung grocken. Ein indianischer Weg des Grockens. In die Gegenwart kommen. Das innere Lächeln. Ich bin Du - Du bist Gott - durch die Augen des anderen sehen. Psychometrie. Heilende Huna-Hände. Das Umgehen des Mittleren Selbst. Clearings, der Ho'oponopono Prozess, das Zurückholen von Seelenaspekten, Huna-Clearings von Walking Inn's, Huna-Rückführungen, das Reinigen von Orten und Gebäuden u. v. a. m. sind Themen und Übungen dieses Huna-Kurses. Auch dieser Kurs dauert zwischen drei Tagen und einer Woche, je nach Gruppenübungen. Ansonsten die gleichen Bedingungen wie oben in Kurs eins beschrieben.



Die dritte Stufe: Lehrer

In diesem Aufbaukurs lernst Du weitere und fortgeschrittene grundlegende Huna-Praktiken. Du lernst, Huna zu lehren und

in jeder Situation bei Dir und anderen anzuwenden. Du wirst jetzt in die originalen Huna-Symbole eingeweiht und lernst, mit ihnen alltäglich umzugehen. Der Weg zum kosmischen Bewusstsein ist in diesem Kurs erfahrbar. In diesem Aufbaukurs lernst Du grundlegende und geheime Sichtweisen der Kahunas. Die Entwicklung des hawaiianischen Schamanismus. Die Kahunas von Hawaii. Die Kahuna-Orden. Die Kahunas der heutigen Zeit. Huna und andere Traditionen. Die Schöpfungsgeschichte. Das Huna-Gotteskonzept. Das Höchste Wesen in Huna Sichtweise. Geister, Leben und Tod in Kahuna-Sicht. Die Bestandteile des Menschen: Das untere Selbst, der physische Körper, der Aka Körper, das mittlere Selbst, das höhere Selbst, die Seele, die universelle Energie, die drei Bereiche der inneren Welten, warum sind wir hier?, Huna-Aufmerksamkeit, dem unteren Selbst vergeben, fünf Schlüssel für ein glückliches unteres Selbst. Rituale: Das Feuer-Ritual, das Wasser-Ritual, das Erd-Ritual, das Kerzen-Ritual. Das trennen von Aka-Verbindungen. Das Verbinden mit dem höheren Selbst. Die Therapie durch das höhere Selbst. Lichtwelten, Spirits und Götter u. v. a. m. wird hier durch Übungen und Praxis gelehrt. Du bekommst die Einweihungen in die geheimen Huna-Symbole und lernst, mit ihnen verantwortungsvoll umzugehen. Auch dieser Kurs dauert zwischen drei Tagen und einer Woche, je nach Gruppengröße. Ansonsten gelten die gleichen Richtlinien wie oben in Kurs eins und zwei beschrieben.

Jeder Student erhält nach Abschluss des jeweiligen Kurses ein Zertifikat und ein umfangreiches Studierpaket.